

2025

MVG

2026



DAS **MODERNE** MONOPOL



DAS MONOPOL

01

Trafik & Lizenz

Die Trafiken und E-Liquid-Fachgeschäfte betreiben den Einzelhandel mit sensiblen Genusswaren. Konzessions- und Lizenzverträge bilden dafür die rechtlichen Grundlagen.

MISSION

„Verantwortungsvoller Einzelhandel mit sensiblen Genusswaren. Inklusion und Unternehmertum.“

02

Kundinnen und Kunden

Kundinnen und Kunden erhalten Produkte in hoher Qualität – unter Einhaltung der geltenden Jugendschutzbestimmungen.

03

Partner

Zu den Monopolpartnern gehören die Wirtschaftskammer, die gesamte Tabakwaren-Wertschöpfungskette (Industrie, Großhandel) und die Lieferanten, Ausstatter, Vereine & Verbände sowie die Fachmedien.

MVG
Laut § 3 des Tabakmonopolgesetzes obliegt der MVG die Verwaltung des Tabakmonopols.

FISKAL • POLITIK • BUNDESLÄNDER • BUNDESMINISTERIUM • GESUNDHEIT • SOZIAL • STRUKTUR • FINANZMINISTERIUM • SOZIAL- UND GESUNDHEITSMINISTERIUM

DIE PLATTFORM

Das Tabakmonopol ist als analoge, dreigeteilte Handelsplattform organisiert. Der operative Einzelhandel wird von selbstständigen Unternehmen (Fachgeschäfte und Verkaufsstellen) wahrgenommen.

01 Trafik & Lizenz

TRAFIKEN (TFG & TVS)

- **DIE KONZESSION**
Die Trafikantinnen und Trafikanten sind als selbstständige Unternehmer für den verantwortungsvollen Verkauf von Tabakwaren zuständig.
- **DER RAUCHRING**
Das gemeinsame Kennzeichen muss an jeder Trafik gut sichtbar angebracht sein.
- **DIE SPANNE**
Es besteht eine gesetzlich fixierte Handelsspanne.
- **DER SCHUTZ**
Das Monopol gewährt den Tabakfachgeschäften (TFG) Gebietsschutz, um die wirtschaftliche Absicherung der Standorte zu gewährleisten.
- **DAS SOZIALE SYSTEM**
Das Vergabemodell für Menschen mit Behinderungen und das einmalige Weitergaberecht an unterstützende Angehörige schaffen Österreichs größtes inklusives Unternehmens-Netzwerk.

E-LIQUID-FACHGESCHÄFTE (ELF)

- **DIE LIZENZ**
Seit 1. 4. 2026 berechtigt eine MVG-Lizenz zum Verkauf von E-Liquids und E-Zigaretten. Es besteht keine festgelegte Handelsspanne.

HANF-FACHGESCHÄFTE

- **DIE LIZENZ**
Ein Hanf-Fachgeschäft ist ein Kleinhandelsbetrieb. Eine befristete MVG-Lizenz (bis 31. 12. 2028) ermöglicht eine Neuorientierung und ermächtigt zum Verkauf von rauchbarem Hanf mit bis zu 0,3 % THC.

02 Kundinnen & Kunden

- Rund eine Million Menschen gehen täglich in Österreich in eine Trafik.
- 20,6 % der erwachsenen Bevölkerung rauchen täglich (Männer 23,7 %, Frauen 17,9 %).
- Im Durchschnitt konsumieren rauchende Männer täglich 17,1 Zigaretten, Frauen 13,3.
- 5,6 % der Bevölkerung rauchen gelegentlich – aber nicht täglich.*
- Der Anteil rauchender Personen ist rückläufig – der Konsum von New Generation Products steigt.

* Statistik Austria 2019

03 Monopol-Partner

• DIE WIRTSCHAFTSKAMMER

Die Trafiken organisieren sich über das Bundes- und die Landesgremien. Diese vertreten ihre Interessen. Die WKO bietet den organisatorischen Rahmen.

• DIE INDUSTRIE

Nikotinwaren werden gemäß Tabak- und Nichtraucher*innenschutzgesetz (TNRSRG) produziert und ausschließlich über vom Finanzministerium zugelassene Großhändler vertrieben. Werbung ist verboten.

Die vier größten Anbieter:

- PMI – Philip Morris International
- JTI – Japan Tobacco Industries
- IMP – Imperial Brands
- BAT – British American Tobacco

• DER GROSSHANDEL

Alle Fachgeschäfte werden zu einheitlichen Konditionen beliefert. Der Großvertrieb ist dem zugelassenen Großhandel vorbehalten.

Die drei umsatzstärksten Großhändler:

- Tobaccoland (für JTI, IMP u. a.)
- Philip Morris Austria (für PMI)
- Moosmayr (für BAT u. a.)

• DIE LIEFERANTEN

Weitere Anbieter, die die Trafiken als Vertriebskanal für ihre Produkte nutzen (beispielsweise):

- Die Lotterien verkaufen Lotterienprodukte und Sportwetten über Trafiken.
- Der PGV (Pressegroßvertrieb) beliefert täglich alle Trafiken mit Printprodukten.

• DIE VERBÄNDE & VEREINE

Der Behindertenrat, der KOBV, der ÖZIV, die AED, myAbility, Wien Work und Zero Project und weitere Kooperationspartner engagieren sich mit der MVG für eine inklusivere Arbeitswelt von Menschen mit Behinderungen. Die WE ist ein privater Verein und Serviceanbieter für Trafiken. Der VCPÖ setzt sich speziell für Trafiken mit Zigarrenschwerpunkt ein.

• DIE AUSSTATTER

Spezialisierte Fachfirmen – von Tischlern über Kassenersteller bis zu Automatenanbietern – sorgen für funktionale Trafikgestaltung und Infrastruktur.

• DIE FACHMEDIEN

Regelmäßige Publikationen informieren über Branchennews und aktuelle Entwicklungen.

VISION

„Als MVG machen wir das österreichische Trafikwesen zum europaweiten Vorbild für den verantwortungsvollen Einzelhandel mit sensiblen Genusswaren und inklusives Unternehmertum.“

DIE ERFOLGSFAKTOREN DER MONOPOL-PLATTFORM

Die betriebswirtschaftlichen Grundlagen zur Steuerung des Monopols:

- Die Werte der Plattform werden geteilt.
- Es gibt klare Regeln und definierte Rollen.
- Die Verteilung der Erträge ist ausgewogen.
- Die Kommunikation erfolgt auf Augenhöhe.
- Die Basis sind Vertrauen und Fairness.

DAS MONOPOL & DIE MVG

Tabakmonopol bedeutet, dass der Verkauf von Tabakwaren dem Staat vorbehalten ist. Mit der Verwaltung des Monopols ist die MVG vom Gesetzgeber betraut.

Sie überträgt das Verkaufsrecht durch Konzessionen an Trafikantinnen und Trafikanten sowie durch Lizenzen an E-Liquid-Fachgeschäfte. In strategischen Fragen steht die MVG in engem Austausch mit ihrem Eigentümer – dem Bundesministerium für Finanzen.

Zu den zentralen Aufgaben der MVG zählen die Vergabe von Konzessionen und Lizenzen, die Auswahl geeigneter Konzessions- und Lizenznehmer, deren Berufsvorbereitung sowie die Weiterentwicklung des Monopols – in Abstimmung mit dem Bundesgremium und den Landesgremien der Tabaktrafikanten.

Freiwerdende Tabakfachgeschäfte werden ausschließlich an Menschen mit Behinderungen mit einem Behinderungsgrad von mindestens 50 % vergeben.

Als Moderatorin sorgt die MVG zudem für eine effiziente Abwicklung der Handelsprozesse.

DAS FINANZMINISTERIUM

Das Bundesministerium für Finanzen (BMF) ist Eigentümer der MVG und hält 100 % der Anteile.

Es ist für die rechtlichen Grundlagen des Tabakmonopols verantwortlich und vergibt gemeinsam mit dem Zolamt Österreich die Großhandelslizenzen. Zudem ist das BMF für den Vollzug des Tabaksteuergesetzes (TabStG) sowie teilweise des Tabakmonopolgesetzes (TabMG) und des Tabak- und Nichtraucher*innenschutzgesetzes (TNRSRG) verantwortlich.

MVG - STRATEGIE & ZIELE

Die Zielausrichtung der MVG ist im TabMG (§ 14) verankert.

	GESUNDHEITS-POLITISCHES ZIEL	SOZIAL-POLITISCHES ZIEL	STRUKTUR-POLITISCHES ZIEL	FISKAL-POLITISCHES ZIEL
ZIELE	Den verantwortungsvollen Handel mit regulierten, sensiblen Genusswaren sicherstellen	Menschen mit Behinderungen eine unternehmerische Existenz ermöglichen	Die regionale Versorgung mit sensiblen Genusswaren gewährleisten	Effizientes Steuersystem erhalten. Die Folgekosten des Nikotinkonsums durch Steuern kompensieren
FAKTEN	2.852 Kontrollen zur Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen wurden im Jahr 2025 durchgeführt	1.177 Menschen mit einem Behinderungsgrad von mind. 50 % betreiben eine Trafik – das sind 55,5 % der Tabakfachgeschäfte	4.308 Trafiken gab es Ende 2025 in Österreich: 2.120 Tabakfachgeschäfte (TFG) und 2.188 Tabakverkaufsstellen (TVS)	2,8 Mrd. Euro an Tabak- und Umsatzsteuer trugen Österreichs Trafiken im Jahr 2025 insgesamt zum österreichischen Steueraufkommen bei
ALLEIN-STELLUNGS-MERKMAL	Das Monopol ist DIE Vertriebsplattform für sensible Genusswaren mit gesicherter Qualität	Das Monopol ist das größte inklusive Netzwerk aus Selbstständigen – mit und ohne Behinderungen	Das Monopol bildet mit den Trafiken das größte Einzelhandelssystem in Österreich – regional & eigentümergeführt	Die Monopolplattform ist eine der größten Steuerzahlerinnen der Republik Österreich
STÄRKEN-STÄRKEN-STRATEGIE	ALLEINSTELLUNGS-MERKMAL BEWAHREN	BEKANNTHEIT DER SOZIALEN ZIELSETZUNG STEIGERN	TRAFIKEN IN DIE ZUKUNFT BEGLEITEN	STEUEREINNAHMEN ABSICHERN
MASSNAHMEN	Jugendschutz flächendeckend gewährleisten und Ergebnisse kontinuierlich verbessern • Umstieg auf Harm-Reduction-Produkte forcieren • Die Politik bei der Strategieentwicklung im Umgang mit sensiblen Genusswaren unterstützen	Die soziale Zielsetzung der Monopolplattform bekannter machen – Fokus auf junge und mittlere Erwachsene • Durch gezielte Informationen geeignete Bewerberinnen und Bewerber ansprechen • Erwerbstätigkeit von Trafikanten und Trafikantinnen absichern • Anzahl von Anstellungen von Menschen mit Behinderungen in der Plattform steigern	Fokus auf die Fachgeschäfte legen und deren Erscheinungsbild modernisieren • Kompetenz der Branche durch Benchmarking und kontinuierliche Weiterbildung erweitern • Chancen der Digitalisierung im Einzelhandel nützen • Struktur evidenzbasiert und bedarfsorientiert steuern	Den Handel mit illegalen und un versteuerten Waren aktiv bekämpfen • Koordination unter den Plattformpartnern fortsetzen – national und international • Austausch mit Zoll und AGES verstärken • Budgetäre Vorteile durch Harm Reduction aufzeigen

INKLUSION & WERTE



Download barrierefreier Tätigkeitsbericht 2025

NACHHALTIGKEIT

MVG bewegt

1.177 Menschen mit Behinderungen führen in Österreich Trafiken. Voraussetzung dafür ist ein festgestellter Grad der Behinderung von mindestens 50 %.

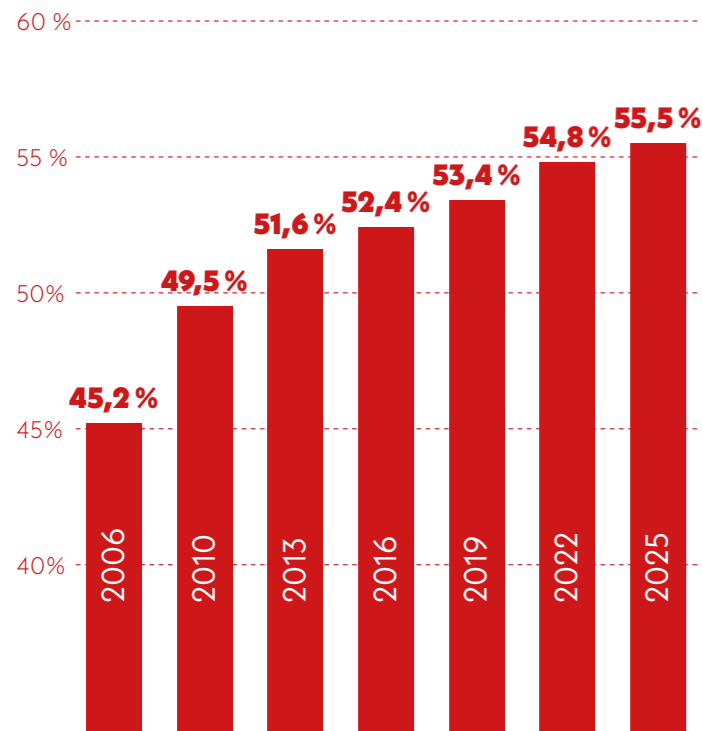
Insgesamt schaffen und sichern die Trafikantinnen und Trafikanten als Arbeitgebende rund 12.000 Arbeitsplätze.*

Die MVG begleitet durchschnittlich jeden sechsten Tag einen Menschen mit Behinderungen dabei, ein eigenes Unternehmen zu gründen und damit am ersten Arbeitsmarkt eine verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen.

Das soziale Ziel der MVG ist gesetzlich verankert: 100 % der freiwerdenden Tabakfachgeschäfte werden an Menschen mit Behinderungen vergeben. Dieses traditionsreiche Modell reicht bis zur Gründung des österreichischen Tabakmonopols im Jahr 1784 zurück.

Heute werden 55,5 % aller Tabakfachgeschäfte in Österreich von Menschen mit Behinderungen geführt.

INKLUSIONSQUOTE



TRAFIKANTINNEN UND TRAFIKANTEN MIT BEHINDERUNGEN

Bundesland	Tabakfachgeschäfte	Menschen mit Behinderungen	Inklusionsquote in %
Vorarlberg	75	46	61,3%
Tirol	154	76	49,4%
Salzburg	133	79	59,4%
Oberösterreich	316	191	60,4%
Kärnten	142	58	40,8%
Steiermark	314	169	53,8%
Burgenland	73	38	52,1%
Niederösterreich	394	215	54,6%
Wien	519	305	58,8%
Österreich	2.120	1.177	55,5%

FAKTEN

- **100 % soziale Vergabe**
Alle freiwerdenden TFG-Standorte werden von der MVG an **Menschen mit Behinderungen** vergeben. **Angehörige**, die Trafikantinnen und Trafikanten mit Behinderungen in Vollzeit unterstützen, erwerben das einmalige Recht, die Trafik zu übernehmen.
- Bewerben sich mehrere Menschen mit Behinderungen für denselben Standort, entscheidet unter anderem die **soziale Bedürftigkeit**.
- Trafiken bilden das **größte inklusive Netzwerk** aus Selbstständigen – mit und ohne Behinderungen.

Gelebte Inklusion

Durch gezielte Information und Beratung setzt die MVG die langfristige berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen erfolgreich um – das ist gelebte Inklusion!

Franz Groschan

Präsident des Behindertenverbandes (KOBV)



Selbstbestimmung

Die Angebote der MVG bieten Menschen mit Behinderungen die Grundlage für den Schritt in die Selbstständigkeit. Das eröffnet neue Möglichkeiten der Teilhabe und Selbstbestimmung.

Mag.^a Christine Steger

Behindertenanwältin

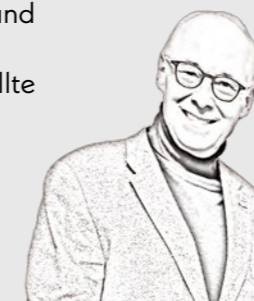


Modern & fair

Das Maß an Inklusion ist ein sozialer Gradmesser für eine moderne und faire Gesellschaft. Die MVG mit ihrer sozialen Vergabepolitik sollte europaweit stärker als Vorbild dienen.

KR Martin Essl

Gründer der Essl Foundation



Die MVG hat – basierend auf der Global Reporting Initiative und den Zielen für nachhaltige Entwicklung der UNO – eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt.

Soziales #MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN

- Die MVG setzt sich aktiv für ein selbstbestimmtes Leben von Menschen mit Behinderungen als Unternehmerinnen und Unternehmer ein.
- Die MVG steigert das Image der inklusiven Plattform und den Bekanntheitsgrad der sozialen Zielsetzung.
- Die MVG forciert die gesundheitspolitischen Ziele durch ein gesteigertes Jugendschutzbewusstsein der Trafikantinnen und Trafikanten und ein klares Bekenntnis zu weniger gesundheitsschädlichen Genusswaren.



Ökologie #WERTSCHÖPFUNGSKETTE

- Die MVG stärkt das ökologische Bewusstsein im Zusammenhang mit sensiblen Genusswaren entlang der Wertschöpfungskette und fordert von den Partnern der Monopolplattform ökologische Verantwortung ein.



Ökonomie #NACHHALTIGE ZUKUNFT

- Die MVG achtet auf eine ausgewogene Verteilung der Monopolerträge unter den Plattformpartnern mit besonderem Fokus auf eine nachhaltige Zukunft der Trafikantinnen und Trafikanten.



DIE NOVELLE REGULIERUNG STATT VERBOT

Das Monopol zeigt sich nach der Novelle modern und flexibel.

DIE GESETZE UND WAS SIE IM MONOPOL REGELN

Überblick über die drei zentralen Rechtsgrundlagen im Tabakmonopol. Von Verkauf und Vertrieb über Besteuerung bis zum Nichtraucherschutz.

WAS HAT SICH DURCH DIE NOVELLE GEÄNDERT?

Die Gesetzesänderungen im Überblick: Die wichtigsten Neuerungen ab 1. 4. 2026 in den drei Gesetzen.



Hier geht's zu den Gesetzestexten TabMG, TabStG und TNRSRG im Volltext verfügbar

* Übergangsfristen bis 31. 12. 2026

TABAKMONOPOLGESETZ TabMG

... regelt, was verkauft werden darf



- Regelt das Tabakmonopol sowie die Konzessions- und Lizenzvergabe in Österreich
- Definiert die Aufgaben der MVG und ihre gesetzlichen Ziele
- Ermöglicht für Monopolware festgelegte Handelsspannen und sichert den Gebietsschutz
- Ist Grundlage für die neue Lizenzvergabe durch die MVG

WAS GILT IM TabMG AB 1. APRIL 2026?

- § Pouches mit & ohne Nikotin sind ab 1. 4. 2026 Monopolprodukte; es gilt ein fixer Kleinverkaufspreis (KVP).*
- § E-Liquids & E-Zigaretten mit und ohne Nikotin sind ab 1. 4. 2026 Lizenzprodukte; der Preis ist frei gestaltbar, es gibt keine fixe Handelsspanne.*
- § Pouches, E-Liquids & E-Zigaretten dürfen künftig ausschließlich in Trafiken und lizenzierten E-Liquid-Fachgeschäften verkauft werden.*
- § E-Liquid-Fachgeschäfte und Hanfshops müssen ihre Ware – wie Trafiken – vom genehmigten **Großhandel** beziehen.
- 18 E-Liquid-Fachgeschäfte, Hanfshops sowie Gastronomie und Tankstellen (bei Verkauf von Nikotinwaren) unterliegen der **Jugendschutzkontrolle** durch die MVG.
- ⊘ Der **Onlinehandel** mit Pouches sowie E-Liquids und E-Zigaretten ist verboten.

TABAKSTEUERGESETZ TabSTG

... definiert die Steuern



- Regelt die Einhebung der Verbrauchssteuer als indirekte Steuer
- Definiert die Höhe der Steuern
- Bestimmt die Preisbindung
- Setzt die EU-Tabaksteuer-Richtlinie um
- Enthält Vorschriften zu Steuerlager, Versand und Fälligkeit der Steuer

WAS IST NEU IM TabSTG?

- ! **Tabaksteuer** für klassische Monopolprodukte wurde **angepasst**.
- € **Risikobasierte Besteuerung** für neue Produktkategorien wurde eingeführt – anderen EU-Ländern folgend als Mengenbesteuerung.
- 📈 500 Mio. € **zusätzliche Steuereinnahmen** bis 2028 leisten einen wichtigen Beitrag zur Budgetkonsolidierung.
- 📈 **Mehrjähriger Steuerfahrplan** (bis 2028) schafft Planungssicherheit für die Trafiken und Industrie.
- ⊘ **Basen sind steuerfrei** und unterliegen somit nicht der Tabaksteuer.

TABAKNICHTRAUCHERINNEN-SCHUTZGESETZ TNRSRG

... schützt Nichtraucher



- Definiert die **Produktqualität der Monopol- und Lizenzprodukte**
- Bestimmt **Warnhinweise, Rückverfolgbarkeit und Werbemöglichkeit**
- Regelt **Nichtraucherschutz in Gastronomie, öffentlichen Einrichtungen und in Verkehrsmitteln**
- Legt **Kontroll- und Strafbestimmungen fest**
- Setzt die **EU-Tabaksteuer-Richtlinie um**

WAS ÄNDERT SICH IM TNRSRG?

- ✓ **Zulassung neuartiger Tabakerzeugnisse** durch ein vereinfachtes Meldeverfahren – analog zu anderen Nachbarländern.

NOCH IN BEGUTACHTUNG

- ? Generelles **Werbeverbot** für Nikotinpouches abseits der Trafik.
- ? Verpflichtende **Warnhinweise** auf allen Nikotinpouches.
- ? Verbot von **Einweg-E-Zigaretten**.
- ? **Versandhandel** ist bereits ab dem Anbieten der Waren untersagt.

BILANZ 2025

UMSATZ, ABSATZ & ERTRÄGE

- TFG-Umsatz 2025 unter Inflation steigend
- Absatz von Zigaretten ist gesunken
- New Generation Products erobern Marktanteile
- Stabile Einkünfte aus Tabaksteuer

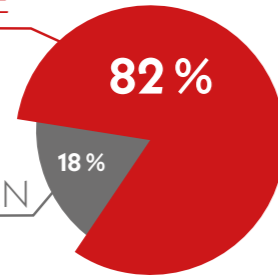


UMSATZVERTEILUNG TRAFIKEN

2025 wurden 82 % des Gesamtumsatzes (3,2 Mrd. €) über Tabakfachgeschäfte (TFG) erzielt.

TABAKFACHGESCHÄFTE

€ 3.249 Mio. +1,9%

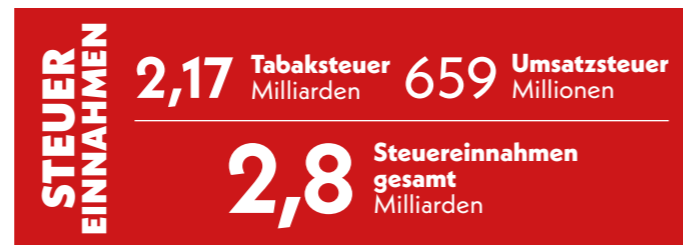
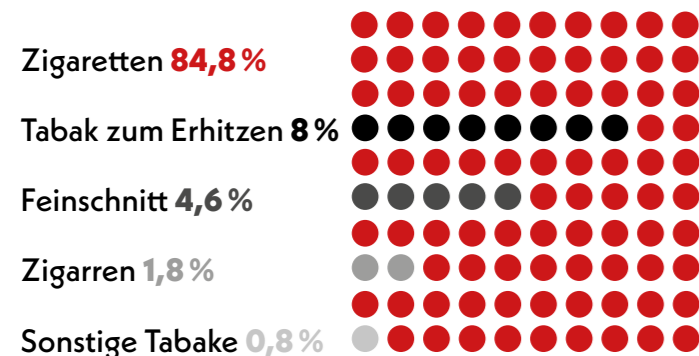


TABAKVERKAUFSSTELLEN

€ 704 Mio. -2,8%

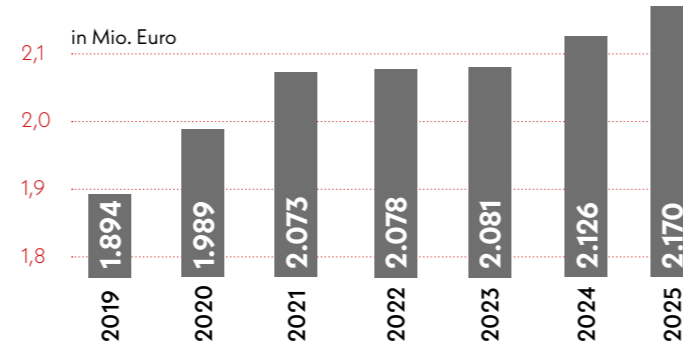
UMSATZ MONOPOLWAREN

84,8 % des Umsatzes werden mit dem Verkauf von Zigaretten erzielt. Der Verkauf von Tabakwaren macht 70 % des Ertrages einer Trafik aus.



EINKÜNFTE TRAFIKEN

Steuereinnahmen aus Tabakwaren sind 2025 um 44 Mio. € (+2,1%) angestiegen. Umsatzsteuer 659 Mio. €. Beitrag zur Budgetkonsolidierung: 2,8 Milliarden €.



SPANNENERTRÄGE

Die Tabakfachgeschäfte (TFG) haben 2025 um 1,43 % höhere Spannerträge verzeichnet – die Inflation lag bei 3,6 %.



Absatz um 4,4 % gesunken.

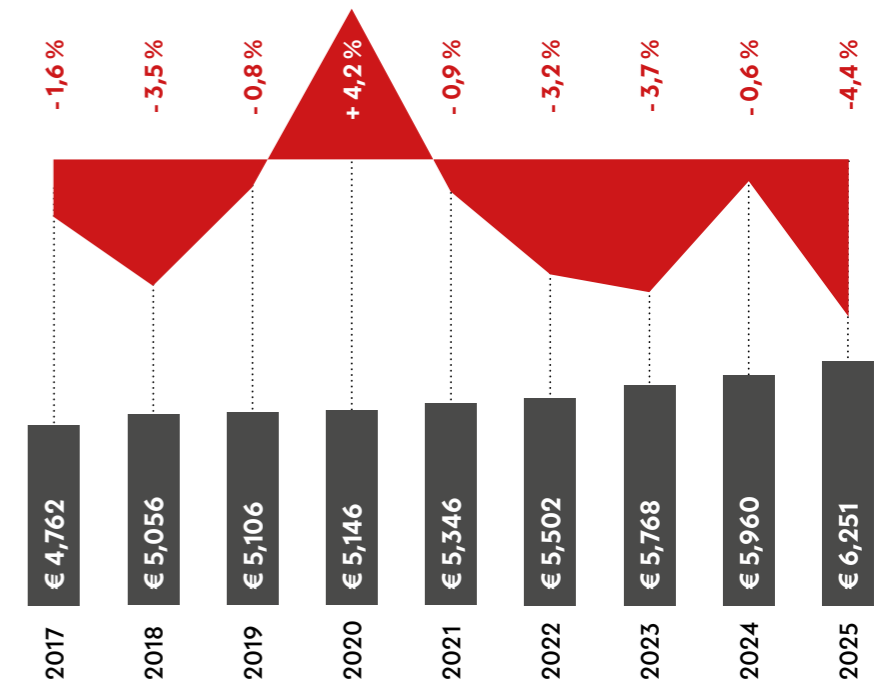
Im Jahr 2025 wurden insgesamt 10,7 Milliarden Zigaretten verkauft. Der Rückgang ist bedingt durch Gesundheitstrend, Wechsel zu NGPs und schlechtem Wetter.

ZIGARETTEN ABSATZ

ZIGARETTEN PREISE

Zigarettenpreis 4,9 % gestiegen.

Der durchschnittliche Packungspreis für 20 Stück Zigaretten beträgt in Österreich per 31.12. 2025 exakt 6,251 €. Die Preise sind im Vorjahr um 29 Cent angestiegen.



NEW GENERATION PRODUCTS

TABAK ZUM ERHITZEN

Monopolprodukt seit 2020

UMSATZ
~ € 310 Mio.

WACHSTUM
8 %

MARKTANTEIL
8 %

NIKOTIN POUCHES*

Monopolprodukt ab 1. April 2026

UMSATZ
€ 202 Mio.

WACHSTUM
~ 28 %

MARKTANTEIL
~ 5 %

E-LIQUIDS & E-ZIGARETTEN*

Lizenzprodukt ab 1. April 2026

UMSATZ
€ 190 Mio.

WACHSTUM
~ 35 %

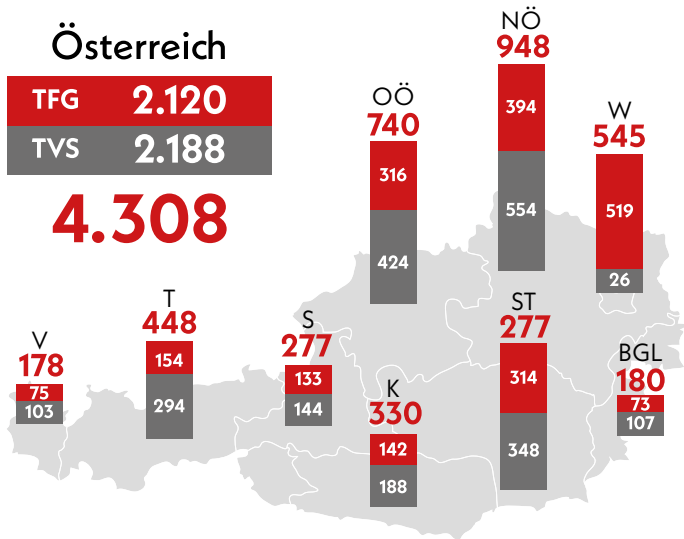
MARKTANTEIL
~ 5 %

* Werte Pouches und E-Liquids & MVG-Markteinschätzung

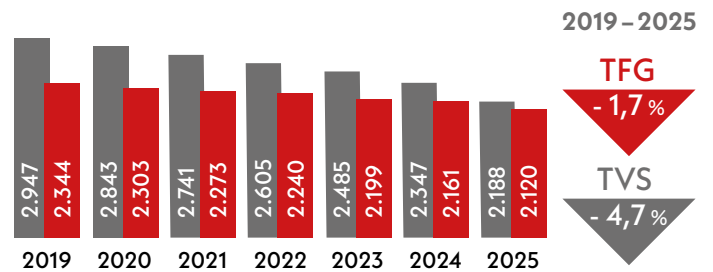
TRAFIK

IN ZAHLEN

TRAFIKENLANDSCHAFT



TABAKFACHGESCHÄFTE TFG & TABAKVERKAUFSTELLEN TVS



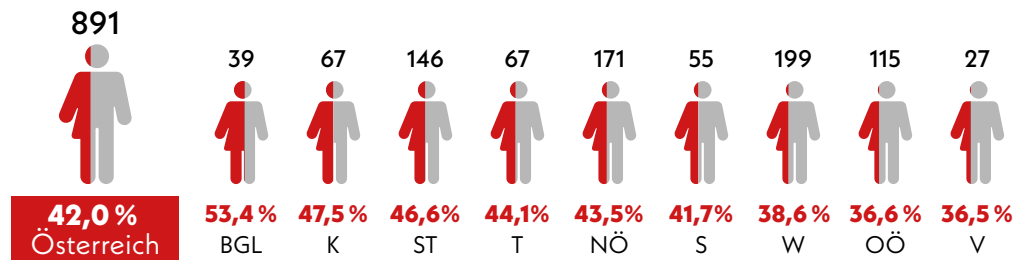
41 Tabakfachgeschäfte (TFG) wurden im Jahr 2025 nicht nachbesetzt (-1,9%). Die Zahl der **Verkaufsstellen (TVS)** ging im selben Zeitraum um 159 zurück (-6,8%).

Fokus auf Tabakfachgeschäfte. Der Anteil der TFG an der Gesamtzahl der Trafiken liegt bei 49% (+1%-Punkt) – ein deutlicher Anstieg zu 40% im Jahr 2019.

FRAUEN IN DER TRAFIK

42% Unternehmerinnen.

891 Tabakfachgeschäfte werden von Frauen geführt. Der österreichweite Anteil an Unternehmerinnen liegt bei rund 33%. Damit ist der Frauenanteil bei Trafiken deutlich höher.



ZAHLENSPLITTER 2025

DIE ÄLTESTE TRAFIKANTIN IST **92** JAHRE ALT UND HAT IHRE TRAFIK **1985** IN WIEN ERÖFFNET

83 TFG UND **96** TVS WURDEN 2025 AUSGESCHRIEBEN. AUFTRAGSWERT: **5,4** MILLIARDEN €

DURCHSCHNITTLICHER GEWINN VOR STEUER PRO TFG **94.253** €*

DER JÜNGSTE TRAFIKANT KOMMT AUS WIEN UND IST **19** JAHRE ALT

KAUFPREIS EINER TFG IM SCHNITT **208.385** €

DIE DURCHSCHNITTLICHE VERKAUFSFLÄCHE EINER TRAFIK IST **32** M²

AUF IN DIE ZUKUNFT

Kein Ende des Genusses in Sicht

Sensible Genusswaren werden auch künftig gefragt sein – entscheidend ist, ihnen den richtigen Platz im Handel zu geben. Die Politik hat mit der Novelle bewusst das Monopol als richtigen Rahmen bestätigt und die Bedingungen – im Dialog mit den

Partnern – mit Augenmaß weiterentwickelt. Diesen Weg müssen wir auch in Zukunft fortsetzen: in Österreich, in Europa und global – verantwortungsbewusst, selbstbewusst und mit ausgewogenen Regulierungen. Der Blick in die Zukunft

verlangt genau dieses Gleichgewicht – und weiterhin im Dialog. Das System schafft die Basis für verantwortungsvollen Konsum und ermöglicht flexible Reaktionen auf neue Produkte. Ziel ist und bleibt ein zukunftsfähiges Monopol.



Hannes Hofer
Geschäftsführer MVG

Klare Regeln als Signal

Das österreichische Tabakmonopol ist ein bewährtes System. Es sorgt für klare Strukturen in einem sensiblen Markt und verbindet Ordnung mit Verantwortung und Inklusion. Die aktuellen Gesetzesänderungen bringen eine konsequente Weiterentwicklung. Neue Produkte werden besser geregelt,

Vertriebswege klar definiert. Was mir besonders wichtig ist: Der Jugendschutz und der Schutz der Konsumentinnen und Konsumenten wird nachhaltig gestärkt werden. Damit schafft Österreich verlässliche Rahmenbedingungen und setzt ein klares Signal für verantwortungsvolle Marktgestaltung.

Das österreichische Tabakmonopol ist heute zudem ein Vorzeigemodell für gelebte Inklusion. Darauf können wir stolz sein. Auch auf die Bereitschaft aller, das Monopolssystem laufend an gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklungen anzupassen und verantwortungsvoll weiterzuentwickeln.



Markus Marterbauer
Bundesminister für Finanzen

Monopol kann Zukunft

Monopol kann Zukunft – wenn die Trafikantinnen und Trafikanten im Mittelpunkt stehen. Sie füllen das System täglich mit Leben und machen es sichtbar. Die Novelle zeigt, dass dieser Weg richtig ist: Sie sichert Existenzen und ermöglicht Menschen

mit Behinderungen ein selbstbestimmtes Leben. Ein regulierter, kontrollierter Handelskanal sichert zudem den Jugendschutz und trägt damit zum Gesundheitsschutz bei. Die Trafikantinnen und Trafikanten bekennen sich zu diesem Weg und

übernehmen Verantwortung, um die Zukunft aktiv mitzugestalten. Entscheidend ist, diesen Kurs konsequent fortzusetzen – im Miteinander und mit klarem Fokus auf die Trafiken. So bleibt das Monopol ein starkes, tragfähiges Modell.



Otmar Schwarzenbohrer
Bundesgremialobmann der Tabaktrafikanten.

GESCHICHTE

MVG TIMELINE

Tabakpatent

Kaiser Josef II. unterzeichnet am 8. Mai 1784 das Tabakpatent. Kriegsveteranen und Kriegswitwen werden ab sofort bei der Vergabe von Tabakverschleißstellen bevorzugt.

1784



Tabak in der k.u.k.Monarchie

Die Tabakregie hat 36 Fabriken, neun davon im Gebiet des heutigen Österreichs – der Rest in den Kronländern der Monarchie.

1913



Die Tabakregie übergibt das Monopol

Die Austria Tabakwerke AG wird mit der Verwaltung des Tabakmonopols betraut.

1949



Inklusion

Zivilbehinderte Personen werden in den Kreis der Vorzugsberechtigten aufgenommen. Standorte gehen vermehrt an Menschen mit einem Behinderungsgrad von mindestens 50 %.

1979



Europäische Union

Mit dem EU-Beitritt fällt das Produktions- und Großhandelsmonopol des Staates. Nur das Einzelhandelsmonopol bleibt bestehen.

1995



Gründung der MVG

Die Monopolverwaltungs GmbH (MVG) wird gegründet mit der Republik Österreich als Alleineigentümerin.

1996



Ziele & Werte sind Gesetz

Die Zielausrichtung der MVG (sozialpolitische, gesundheitspolitische und fiskalpolitische Ziele) wird im Tabakmonopolgesetz verankert. 2023 wird es um das strukturpolitische Ziel ergänzt.

2018



Primat Jugendschutz

Das Jugendschutzalter für Tabakwaren wird landesweit auf 18 Jahre erhöht. Ab 1. November gilt bundesweit nunmehr ein generelles Rauchverbot in der Gastronomie.

2019



Novelle des TabMG 2023

Im Juli tritt eine Novelle des TabMG in Kraft. Die Konzessionsvergabe, die seit 2021 nach Bundesvergabegesetz für Konzessionen erfolgt, wird gesetzlich verankert, das inklusive Vergabemodell abgesichert.

2023



Jubiläum: 240 Jahre Unternehmen Inklusion

Am 8. Mai feiert das Tabakmonopol seinen 240. Geburtstag

2024



Hanf in der Trafik

Nach langem Rechtsstreit wird der Verkauf von rauchbarem CBD-Hanf unter 0,3 % THC in Trafiken umgesetzt.

2025



Novelle des TabMG 2025

Die Ausweitung des Monopols auf New Generation Products ist Teil des Regierungsprogramms. Mit April 2026 werden Pouches und E-Liquids ins Monopol integriert.

2025 – 2026

